

WECHSELZEITPUNKT nach G. Winkler

Nun überprüfen Sie noch einmal Ihre Haltung zum Wechsel. Selbst wenn sich eine erste Option herauskristallisiert, ist noch nicht gesagt, ob jetzt schon der richtige Zeitpunkt gekommen ist, sie definitiv umzusetzen. Vielleicht benötigen Sie noch einige Monate Zeit für eine Weiterbildung oder die Kinder sind noch zu klein, um in diesem Umfang einzusteigen. Aber schauen Sie selbst, wie stark Ihre aktuelle Wechselbereitschaft ist.

	ja	vielleicht	nein
Sagt Ihr Bauchgefühl, dass Sie bereit sind für einen Wechsel?			
Haben Sie Zeit und Kraft, um sich zu bewerben?			
Fühlen Sie sich selbstsicher, zuversichtlich, zielstrebig und motiviert genug für einen Bewerbungsprozess?			
Haben Sie den Eindruck, dass Sie sich gerade in einer guten Verhandlungsposition befinden?			
Würden Sie mit der neuen Option voraussichtlich finanziell besser dastehen?			
Würde die neue Option einen Karriereschritt (im Sinne Ihres Karrieretyps) für Sie bedeuten?			
Hätten Sie mit der Option gute Entwicklungsmöglichkeiten?			
Könnten Sie sich voraussichtlich mit den Zielen/der Unternehmenskultur der neuen Organisation identifizieren?			
Können Sie hinter den Produkten/Leistungen der neuen Organisation stehen?			
Ist die für Sie interessante Organisation finanziell gesund und der Arbeitsplatz voraussichtlich einigermaßen sicher?			
Trauen Sie sich die neue Arbeit zu?			
Würde Ihnen der neue Job aller Voraussicht nach Spaß machen?			
Sind die Arbeitsbedingungen (Fahrstrecke, -zeit, Betriebsklima ...) in Ordnung?			
Würden Sie etwas Neues dazulernen können?			
Hätten Sie mehr Zeit für Ihre eigenen Projekte?			
Würde Ihnen das menschliche Umfeld dort voraussichtlich gut tun?			
Gibt es dort Weiterbildungsmöglichkeiten, die Sie nutzen könnten?			
Würden Sie das tun, was Sie schon immer gerne tun wollten?			
Für/gegen einen Wechsel zum jetzigen Zeitpunkt spricht außerdem:			